

Scharfe Linien für die Basis

Fahrvorstellung | Jaguars neues Einstiegsmodell heißt E-Pace – und tummelt sich im angesagten SUV-Segment. Schon optisch gibt sich der Engländer markentreu und beruft sich dabei auch auf den Sportler F-Type.



Foto: Jaguar Land Rover

Fast wie im F-Type | Die Automatik bedient der Fahrer per Stick und nicht per Wählrad



Foto: Christian Frederik Merten/Autoflotte

Knackige Linien | Trotz abfallender Dachlinie ausreichend Kopffreiheit auch hinten



Foto: Christian Frederik Merten/Autoflotte

Inspiration durch Limousinen-Klassiker | Vorbild für den E-Pace-Grill war der erste XJ von 1968

— Kompakte SUVs liegen voll im Trend, und diesem Trend will sich auch Jaguar nicht entziehen. Seit dem 20. Januar steht deshalb der E-Pace bei den Händlern. 4,40 Meter misst die bei Magna Steyr in Graz gebaute Katze in der Länge, damit sind die Gegner klar definiert: Audi Q3 und BMW X1 und X2 stehen im Fokus der Engländer. Mit seinen starken Vierzylindern (drei Diesel mit 150, 180 und 240 PS sowie zwei Benziner mit 250 und 300 PS) sollen aber auch Q5-, X3- oder GLC-Kunden schwach werden. Hat der E-Pace also das Zeug, die Kompakt-SUV-Welt aufzumischen?

Dynamisch ... | Hauptzielgruppe des E-Pace sind Paare und junge Familien mit ein bis zwei kleinen Kindern, und die erwartet ein vom Charakter her ausgesprochen dynamisches Auto. Das zeigt schon die Linienführung, denn Pate für die Frontgestaltung stand nicht etwa der größere F-Pace, sondern der Jaguar-Sportwagen F-Type. Nach seinem Vorbild zeichnete Jaguar-Designchef Ian Callum die Scheinwerfer, beim Grilldesign ließ er sich dagegen vom ersten XJ inspirieren. Während das flache Heck dann doch wieder sehr F-Pace-like daherkommt, soll im Interieur erneut Sportwagen-Feeling aufkommen. Darauf weist zum einen die Tren-

nung von Fahrer- und Beifahrerraum mittels um die Mittelkonsole laufenden Haltegriffs hin, zum anderen aber auch der Automatik-Stick anstelle des aus den Limousinen und dem F-Pace bekannten Drehrads.

Trotz des sportlichen Designs bietet der E-Pace mehr als ausreichend Platz. Vorn geriert der Innenraum durchaus geräumig, und auf der Rückbank ist nur der Knieraum eingeschränkt. Im Ausgleich dafür bietet der E-Pace schon im Standardformat viel Platz für Reisegepäck (577 Liter).

... aber schwer | Wir sind den E-Pace mit seinen beiden Top-Aggregaten mit 240 und 300 PS und Neungang-Automatik gefahren. Das Fahrwerk ist sportlich abgestimmt, federt aber auch harte Stöße kaum merklich ab. Und die Motoren haben an sich genug Power. Etwas ausgebremst werden sie aber von den Pfunden des E-Pace: Der schwächste Diesel mit Frontantrieb wiegt mindestens rund 1,8 Tonnen, unsere Allrad-Testwagen brachten nochmal rund 100 Kilogramm mehr auf die Waage.

Preislich startet der E-Pace bei 29.370 Euro. Dafür gibt es den 150 PS starken Basisdiesel mit Frontantrieb und Sechsgang-Schaltgetriebe. Jaguar liefert das kleine SUV in den Ausstattungen E-Pace (Basis), S, SE und HSE. Schon in der Basis sind LED-Scheinwerfer, Licht- und Regensensor, Multifunktions-Lederlenkrad, Soundsystem, Bluetooth, Zehn-Zoll-Touchscreen, Aufmerksamkeits-, Spurhalte- und Notfallbremsassistent, Rückfahrkamera oder Einparkhilfe vorn und hinten an Bord. Wer es sportlicher mag, bekommt in allen Niveaus für 2.521 Euro das R-Dynamic-Paket mit sportlicherer Optik und Nebelscheinwerfern. Businesspakete sind für den E-Pace dagegen zum Start noch nicht verfügbar. | cfm

Daten und Preise | Jaguar E-Pace (Diesel)

E-Pace D150	ab 29.370 Euro
R4/1.999 cm ³ 110 kW/150 PS 380 Nm/1.750 U/min 6-G. 10,1 s 199 km/h 4,9 – 4,7 D 129 – 124 g/km	
E-Pace D180	ab 33.235 Euro
R4/1.999 cm ³ 132 kW/180 PS 430 Nm/1.750 U/min 6-Gang 9,9 s 207 km/h 5,2 D 137 g/km	
E-Pace D240	ab 44.097 Euro
R4/1.999 cm ³ 177 kW/240 PS 500 Nm/1.500 U/min 9-Gang-Aut. 7,4 s 224 km/h 6,2 D 162 g/km	
4.395 x 1.984 x 1.649 mm 577 – 1.234 Liter	
Wartung: 2 Jahre/34.000 km (Inspektion für 3 Jahre/ 100.000 km im Kaufpreis enthalten; Jaguar Care)	
Effizienzklasse: A/A+ A B	
Haftpflicht Teilkasko Vollkasko: 21 27 28	
Garantie: 3 Jahre bis 100.000 km	

Preise netto zzgl. Umsatzsteuer